

Verlag Petama Project, Zürich

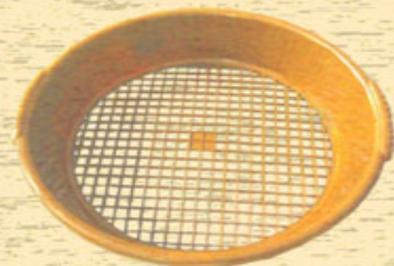
Goldgräberworte

von

Hz. Mevlânâ Jelâleddin Rûm-î

übersetzt aus

Hz. Mevlana'Dan Güzel Sözler
einer Festschrift zum 800. Geburtstag des Autors



Vorwort

'Goldgräberworte' sind Aphorismen von Hz. Mevlânâ Jelâleddin Rûm-î. Zum 800. Geburtstag des grossen Sufis kam in der Türkei eine Festschrift heraus mit dem Namen Hz. Mevlana´Dan Güzel Sözlér - so sieht das Original aus:



Acht Jahre später schenkte mir ein lieber Freund ein Exemplar davon, und ich trug es mit mir, versuchte, die englische Übersetzung im Original zu verstehen. 'Güzel Sözlér' bedeutet 'Schöne Worte'; und im Verlaufe der ersten neun Monate dieses Jahres 2016 begann ich, die Bedeutung dieser Worte herauszuwaschen, wie Goldgräber dies taten in den Pionierzeiten der USA.

Heute gibt es ja eine Schweizer Website, die Goldwäscherkurse als Freizeitbeschäftigung anbietet (<http://goldwaschen.ch>) - da können wir die Techniken erlernen, es gibt einen Waschkalender, ein Vereinswaschen und eine Europameisterschaft, Reglemente und Golden Links.

Das war die Methode. Wenn Ihr, liebe Leser, vertrauter seid mit der türkischen Sprache als ich, so vergebt mir bitte, wenn sich noch Sandkörner unter den goldenen Worten

befinden sollten - sie sind meiner Unzulänglichkeit zuzuschreiben, nicht den Worten Hz. Mevlânâs.

Ich möchte Euch an einem Beispiel beschreiben, woraus diese Goldwäscherarbeit bestand. Wir kennen ja solche kurzen, prägnanten Sätze gut bei uns in der Schweiz, zum Beispiel:

**'De Joggeli sött go Birli schüttle,
und d'Birli wänd nöd falle.'**

Wie würden wir einem der vielen Flüchtlinge, die hier zwischen den Welten stranden, unsere Freude über den Witz und die Präzision dieses Satzes erklären? Er beinhaltet ja schon fast ein halbes Schweizerleben, tausend Dinge, die wir gar nicht mehr beschreiben müssen, weil wir diesen einen Satz haben.

Im Herzen jedes Landes sind solche Sätze verankert, und uns wird kein Sprachstudium nützen, die Fülle des Inhaltes wiederzugeben, die so ein 'schönes Wort' für jemanden bedeuten kann, der im Herzen dieses Landes aufgewachsen ist.

So beschreibe ich Euch hier, was mir an Rohmaterial zur Verfügung stand, was sich in Pfannen und Waschsieben sammelte. Ausgangspunkt ist das Original auf Türkisch (Hz. Mevlânâ Rûm-î selber sprach ja Farsi und Arabisch, er war vertraut mit Medizin, Architektur, Astronomie, Mathematik - wie alle Gelehrten seiner Zeit. Seine Schriften sind in diesen Sprachen abgefasst, er wurde in Konya 'der Ausländer' genannt)

Ayipsiz dost arayan, dostsuz kalir.

Die englische Übersetzung im Büchlein lautet:

**One who prefers friend without having shame,
he can become alone without having friend.**

Um dem Verständnis der türkischen Sprache näher zu kommen, töggelte ich zum Vergleich den gleichen Satz in Google ein:

**Ich suche freundliche nicht defekt, es bleibt
friendless.**

Der nächste Versuch: Ich gab jedes einzelne Wort ein in den Google-Übersetzer, hier die Resultate:

Ayipsiz - anständig, makellos, nicht defekt
dost - Freund
arayan - Sucher
arayış - Substantiv - Suche
dostsuz - unbefriended
yurtsuz - heimatlos
susuz - wasserlos
susuz - wasserarm
kalir - Überreste
kalip - Schusterleisten, Schablone
kalin - dick, tief, dickflüssig,
dunkel, beschränkt, schwer von Begriff

Ich habe wunderbar viel gelernt während diesen neun Monaten, wie facettenreich die türkische Sprache ist, welch riesigen Wortschatz sie umfasst, wie subtil wir eigentlich hinhören müssten, bevor wir sagen können: 'Ich verstehe die Menschen, deren Muttersprache Türkisch ist.' Und wie Tausende von Unzulänglichkeiten in meinem Verständnis mich vielleicht trotzdem in die Nähe der Pfade gelenkt haben, von denen ich denke, dass sie mir den Sinn eines 'Schönen Wortes' enthüllt hätten.

Wenn Ihr, liebe Freunde, spürt, dass es 'nach Sand knirscht beim Lesen', wascht vielleicht noch etwas nach im Sieb - vielen Dank für Eure Liebe und Nachsicht. Ein paar wenige Aphorismen habe ich weggelassen - trotz allem

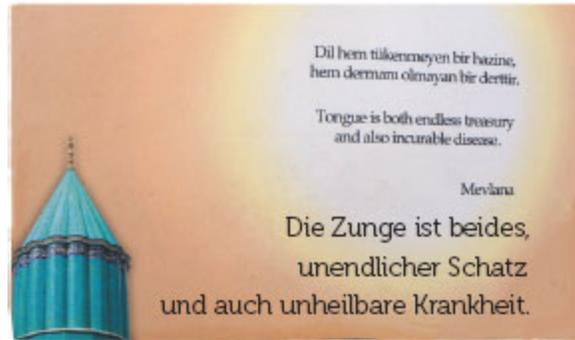
Waschen und Sieben knirschte es nur, und da habe ich kapituliert.

Aber sehr oft blitzte die Schönheit und Klarheit Hz. Mevlânâs durch, und die Einfachheit seiner Bilder leuchten auf. Wie einen Diamanten können wir sie aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, immer neue Aspekte blitzen hervor. Es ist unsere Arbeit, Schönheit im Inneren freilegen zu wollen. Zu jedem Aphorismus habe ich den Titel auf Türkisch so belassen.

* * *

Es gibt eine Reihe von Dingen, für die schäme ich mich; über uns, wovon wir ausgehen, bevor wir hinschauen, verstehen wollen, wie leicht wir andere 'Verhaltensweisen' schon unseren Beurteilungen ausgesetzt haben, wie wenig wir ausserhalb dieses Rasters Subtiles, Lebendiges, Menschliches wahrnehmen können.

Wofür ich zutiefst dankbar bin, ist dieses kleine Geschenk eines 'Dost' - herzlichen Dank, lieber Necati; Du kannst mir das Mitfühlen und Verstehen nahe bringen, in einer Sprache und Kultur, in der ich nicht aufgewachsen bin; dank Dir kann ich nachspüren, wie ein solcher Satz Überlebenshilfe sein kann. Wenn ich als Erwachsener durch die Ruinen von dem stolpere, was meine Heimatstadt war und weiss, dass ich erst in vielleicht drei Stunden einen Eimer Wasser erhalten werde; und ich mir Sorgen mache darüber, dass mein Kind mit Fieber zuhause liegt - ich kann einschätzen, wann sich sein Zustand verschlechtern wird, Folgen der Dehydrierung. So macht ein solcher Satz Sinn: Die Zunge ist beides, unendlicher Schatz und auch unheilbare Krankheit.



Lindert ein solches 'schönes Wort' Fieber und den Durst eines Kindes? Ich vertraue darauf, dass es beitragen kann, nicht nur das Wort allein; wir müssen als Menschen dahinter stehen und handeln wollen. Darum und dafür habe ich hier übersetzt.

Herzlichen Dank, liebe Freunde, für Euer Mitfühlen, Eure Nachsicht und euer Verstehen.

Zürich, Anfang September 2016 Puran

Güzel Sözlür

Dünya - Welt

Das weltliche Leben ist nicht treu,
es wird Dich verlassen,
häng Dich nicht daran.
Versuche, die Welt zu lassen, bevor sie Dich verlässt.

Mahşer - Das Letzte Gericht

Der Schlaf und der Augenblick des Erwachens
sind eine Art kleines Letztes Gericht.

Olgunluk - Reife

Die Reife prüft zuerst das Ego, was es tun will -
und dann tut sie das Gegenteil von dem,
was das Ego möchte.

Anlamak - Verstehen

Wenn jemand süsse Worte spricht,
höre auf den Ton darin und verstehe.

Söz - Wort

Ein Wort kann nur einmal ausgesprochen werden;
es ist wie ein Pfeil, der vom Bogen abgeschossen wird,
er wird nie zurückkehren.

Söz - Wort

Ein wahrhaftiges Wort ist eine Wohltat für die Seele.
Wahrhaftige Worte sind Köderhättchen des Wunsches.